

Bedienungsanleitung

Akku-Multischleifer



Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und verstehen Sie sie vor der Anwendung.

1. Allgemeine Sicherheitswarnungen:

WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und alle Anweisungen.

Speichern Sie alle Warnhinweise und Anweisungen zur späteren Verwendung. Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (kabelgebundenes) Elektrowerkzeug oder Ihr batteriebetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

2. Arbeitsbereich:

a) Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.

Unübersichtliche und dunkle Bereiche laden zu Unfällen ein.

b) Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, wie z.B. im Umfeld von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.

Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub bzw. Dämpfe entzünden können.

c) Halten Sie Kinder und Umstehende fern, während Sie ein Elektrowerkzeug bedienen. Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

3. Elektrische Sicherheit:

a) Die Stecker des Elektrowerkzeugs müssen mit der Steckdose übereinstimmen. Verändern Sie auf keinen Fall den Stecker in irgendeiner Weise. Verwenden Sie keine Adapterstecker, die Elektrowerkzeuge erden (geerdet). Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines Stromschlags.

b) Vermeiden Sie den Kontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko eines Stromschlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen oder nassen Bedingungen aus.

Wenn Wasser mit einem Elektrowerkzeug in Berührung kommt, erhöht sich das Risiko eines elektrischen Schlags.

d) Missbrauchen Sie das Kabel nicht. Verwenden Sie das Kabel niemals zum Tragen, Ziehen oder Ausstecken des Elektrowerkzeugs.

Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern.

Beschädigte oder verschlungene Kabel erhöhen das Risiko eines Stromschlags.

e) Wenn Sie ein Elektrowerkzeug im Freien betreiben, verwenden Sie ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel. Die Verwendung eines für den Außenbereich geeigneten Kabels verringert das Risiko eines Stromschlags.

f) Wenn der Betrieb eines Elektrowerkzeugs an einem feuchten Ort unvermeidlich ist, verwenden Sie eine gegen Fehlerstrom-Schutzschaltung (RCD) geschützte Versorgung.

Die Verwendung eines FI-Schutzschalters verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

4. Persönliche Sicherheit:

a) Bleiben Sie wachsam, passen Sie auf, was Sie tun und nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand.

Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

Ein Moment der Unachtsamkeit beim Betrieb von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.

b) Verwenden Sie Sicherheitsausrüstung. Tragen Sie immer einen Augenschutz.

Sicherheitsausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, die unter den entsprechenden Bedingungen verwendet werden, reduzieren Personenschäden.

c) Verhindern Sie unbeabsichtigtes Starten.

Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „Aus“ ist, bevor Sie das Werkzeug an die Stromquelle und/oder den Akku-Pack anschließen, aufheben oder tragen.

Das Tragen von Elektrowerkzeugen mit dem Finger auf dem Schalter oder das Einschalten von Elektrowerkzeugen, die den Schalter eingeschaltet haben, lädt zu Unfällen ein.

d) Entfernen Sie alle Einstellschlüssel oder -schlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.

Ein Schraubenschlüssel oder ein Schlüssel, der an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs befestigt ist, kann zu Verletzungen führen.

e) Behalten Sie stets einen guten Stand und Gleichgewicht.

Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle über das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen.

f) Richtig anziehen. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Ihre Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern.

Lose Kleidungsstücke, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.

g) Wenn Vorrichtungen für den Anschluss von Staubabsaug- und -sammelanlagen vorgesehen sind, stellen Sie sicher, dass diese angeschlossen und ordnungsgemäß verwendet werden.

Der Einsatz dieser Geräte reduziert die Gefährdung durch Staub.

5. Verwendung und Pflege von Elektrowerkzeugen

a) Das Elektrowerkzeug darf nicht mit Gewalt eingesetzt werden. Verwenden Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung.

b) Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn der Schalter es nicht ab und zu einschaltet.

Jedes Elektrowerkzeug, das nicht mit dem Schalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Trennen Sie den Stecker von der Stromquelle und/oder den Akkupack vom Elektrowerkzeug, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile austauschen oder Elektrowerkzeuge aufbewahren.

Solche präventiven Sicherheitsmaßnahmen verringern das Risiko eines versehentlichen Starts des Elektrowerkzeugs.

d) Bewahren Sie nicht in Betrieb befindliche Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und gestatten Sie Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder diesen Anweisungen nicht vertraut sind, das Elektrowerkzeug nicht zu bedienen. Elektrowerkzeuge sind in den Händen von ungeschulten Benutzern gefährlich.

e) Pflege der Elektrowerkzeuge. Prüfen Sie auf Ausrichtungsfehler oder Bindung der beweglichen Teile, Bruch von Teilen und andere Bedingungen, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen können.

Wenn das Elektrowerkzeug beschädigt ist, lassen Sie es vor der Verwendung reparieren. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.

f) Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Richtig gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidekanten sind leichter zu kontrollieren und verringern ein Verletzungsrisiko.

g) Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, das Zubehör und die Werkzeugeinsätze usw. gemäß dieser Anleitung und in der für den jeweiligen Typ von Elektrowerkzeug vorgesehenen Weise, wobei die Arbeitsbedingungen und die auszuführenden Arbeiten berücksichtigt werden müssen.

Die Verwendung des Elektrowerkzeugs für andere als die vorgesehenen Arbeiten könnte zu einer gefährlichen Situation führen.

h) Halten Sie Griffe und Greifflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen ermöglichen keine sichere Handhabung und Kontrolle des Werkzeugs in unerwarteten Situationen.

6. Verwendung und Pflege von Akku-Werkzeugen

a) Laden Sie nur mit dem vom Hersteller angegebenen Ladegerät auf. Ein Ladegerät, das für einen Akkutyp geeignet ist, kann bei Verwendung mit einem anderen Akkupack ein Brandrisiko darstellen.

b) Verwenden Sie nur Elektrowerkzeuge mit speziell dafür vorgesehenen Akkus.

Die Verwendung anderer Akkus kann zu Verletzungs- und Brandgefahr führen.

c) Wenn der Akku nicht in Gebrauch ist, halten Sie ihn von anderen Metallgegenständen wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, die eine Verbindung von einem Anschluss zum anderen herstellen können.

Ein Kurzschluss der Batteriepole kann zu Pannen oder einem Brand führen.

d) Unter missbräuchlichen Bedingungen kann Flüssigkeit aus der Batterie herausgeschleudert werden; vermeiden Sie den Kontakt. Bei versehentlichem Kontakt mit Wasser spülen. Wenn Flüssigkeit mit den Augen in Kontakt kommt, zusätzlich ärztliche Hilfe suchen. Aus der Batterie herausgeschleuderte Flüssigkeit kann Reizungen oder Verbrennungen verursachen.

e) Benutzen keinen Akku und kein Werkzeug, das beschädigt oder modifiziert wurde.

Setzen Sie das Werkzeug und den Akkupack keinem Feuer oder übermäßigen Temperaturen von mehr als 120°C aus.

f) Befolgen Sie alle Ladeanweisungen und laden Sie das Akkupack oder das Werkzeug nicht außerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs auf.

Eine Überlastung im Betrieb oder beim Laden kann die Lebenszeit des Akkupacks negativ beeinträchtigen.

Reparaturen nur von Personen, die nur identische Ersatzteile verwendet. Dadurch wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Wartung von Akkupacks sollte nur vom Hersteller oder von autorisierten Serviceanbietern durchgeführt werden.

7. Sicherheitswarnungen

Dieses Powertool soll als Werkzeug fungieren. Lesen Sie alle Sicherheitswarnungen und Anweisungen durch. Nichtbeachtung aller Anweisungen kann zu schwere Verletzungen.führen.

- Benutzen Sie nur Zubehör und Ersatzteile die vom Werkzeughersteller entworfen und empfohlen werden. Nur weil das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug angebracht werden kann, ist ein sicherer Betrieb nicht gewährleistet.
 - Die Nenndrehzahl des Zubehörs muss mindestens der auf dem Elektrowerkzeug markierten Höchstgeschwindigkeit entsprechen.
 - Der Außendurchmesser und die Dicke Ihres Zubehörs müssen innerhalb der Kapazitätsgrenze Ihres Elektrowerkzeugs liegen. Falsch dimensionierte Zubehörteile können nicht ausreichend vom Werkzeug kontrolliert werden.
 - Zubehörteile mit Bohrungen oder Spindeln, die nicht mit der Befestigungshardware des Elektrowerkzeugs übereinstimmen, werden unausgeglichen, übermäßig verformt und können zum Verlust der Kontrolle führen.
 - Verwenden Sie kein beschädigtes Zubehör. Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch das Zubehör wie Schleifscheiben auf Späne und Risse, Stützteller auf Risse, Verschleiß oder übermäßige Abnutzung, Drahtbürste auf lose oder gerissene Drähte. Wenn ein Elektrowerkzeug oder Zubehörteil heruntergefallen ist, prüfen Sie es auf Beschädigungen oder installieren Sie ein unbeschädigtes Zubehörteil. Nachdem Sie ein Zubehörteil inspiziert und installiert haben, positionieren Sie sich und umstehende Personen von der Ebene des rotierenden Zubehörs entfernt und lassen Sie das Elektrowerkzeug eine Minute lang bei maximaler Leerlaufdrehzahl laufen. Beschädigtes Zubehör bricht normalerweise während dieser Prüfzeit auseinander.
 - Persönliche Schutzausrüstung tragen. Je nach Anwendung Gesichtsschutz, Schutzbrille oder Schutzbrille tragen. Gegebenenfalls Staubmaske, Gehörschutz, Handschuhe und eine Werkstattschürze tragen, die in der Lage ist, kleine Schleifmittel- oder Werkstückfragmente zu stoppen. Längere Einwirkung von hochintensivem Lärm kann zu Hörverlust führen.
 - Halten Sie umstehende Personen in einem sicheren Abstand vom Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.
 - Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an isolierten Griffflächen, wenn Sie eine Arbeit durchführen, bei der das Schneidezubehör mit versteckten Leitungen in Kontakt kommen kann. Der Kontakt mit einem „stromführenden“ Draht führt auch dazu, dass freiliegende Metallteile des Elektrowerkzeugs „stromführend“ sind und dem Bediener einen elektrischen Schlag versetzen können.
 - Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Zubehör vollständig zum Stillstand gekommen ist. Das drehende Zubehör könnte die Oberfläche ergreifen und das Elektrowerkzeug aus der Kontrolle geraten lassen.
 - Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es an Ihrer Seite tragen. Ein versehentlicher Kontakt mit dem sich drehenden Zubehör könnte Ihre Kleidung beschädigen und das Zubehör in Ihren Körper ziehen.
 - Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsöffnungen des Elektrowerkzeugs. Der Ventilator des Motors zieht den Staub ins Innere des Gehäuses und eine übermäßige Ansammlung von Metallpulver kann zu elektrischen Gefahren führen.
 - Arbeiten Sie nicht in der Nähe von brennbaren oder entzündlichen Materialien. Funken könnten diese Materialien entzünden.
 - Verwenden Sie keine Zubehörteile, die flüssige Kühlmittel benötigen. Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann erneut zu einem Stromschlag oder einer Erschütterung führen
- Rückschlag ist eine plötzliche Reaktion auf ein eingeklemmtes oder festgeklebtes rotierendes Rad, einen Stützteller, eine Bürste oder ein anderes Zubehörteil. Das Einklemmen oder Verhaken verursacht ein schnelles Anhalten des rotierenden Zubehörs, was wiederum dazu führt, dass das unkontrollierte Motorgerät am Punkt der Bindung in die der Drehung des Zubehörs entgegengesetzte Richtung gezwungen wird.
- Wenn z.B. eine Schleifscheibe durch das Werkstück eingeklemmt oder gequetscht wird, kann sich die Kante der Scheibe, die in die Quetschstelle eintritt, in die Oberfläche des Materials eingraben, wodurch die Scheibe herausklettern oder herausschlagen kann. Die Scheibe kann entweder auf den Bediener zu oder von ihm weg springen, je nach der Bewegungsrichtung der Scheibe an der Quetschstelle. Unter diesen Bedingungen können die Räder auch brechen. Ein Rückschlag ist das Ergebnis einer unsachgemäßen Verwendung des Elektrowerkzeugs und/oder falscher Betriebsverfahren oder -bedingungen und kann vermieden werden, indem die unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.
- Sie müssen Ihren Körper und Arm so trainieren, dass Sie Rückschlagkräften widerstehen können. Verwenden Sie, falls vorhanden, immer einen Hilfsgriff, um die Rückschlag- oder Drehmomentreaktion beim Anfahren maximal zu kontrollieren. Der Bediener kann Drehmomentreaktionen oder Rückschlagkräfte kontrollieren, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.
 - Legen Sie Ihre Hand nie in die Nähe des rotierenden Zubehörs. Das Zubehör kann einen Rückstoß über Ihre Hand verursachen.
 - Positionieren Sie Ihren Körper nicht in dem Bereich, in dem sich das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegen wird. Ein Rückschlag treibt das Werkzeug in die entgegengesetzte Richtung zur Bewegung des Rades an der Stelle, an der es sich verfangen hat.
 - Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie mit Ecken, scharfen Kanten usw. arbeiten. Vermeiden Sie das Hüpfen und Hängenbleiben des Zubehörs. Ecken, scharfe Kanten oder Hüpfen neigen dazu, sich am rotierenden Zubehör zu verfangen und führen zu Kontrollverlust oder Rückschlag.
 - Bringen Sie kein Sägeketten-Holzschnittblatt oder ein gezahntes Sägeblatt an. Solche Sägeblätter verursachen einen schnellen Rückschlag und Kontrollverlust.

- Verwenden Sie nur Radtypen, die empfohlen werden.

Räder, für die das Elektrowerkzeug nicht konstruiert wurde, können nicht ausreichend bewacht werden und sind unsicher.

- Die Räder dürfen nur für empfohlene Anwendungen verwendet werden. Zum Beispiel: nicht schleifen mit Rädern die für das Umfangsschleifen bestimmt sind, können seitliche Kräfte, die auf diese Scheiben einwirken, sie zersplittern lassen.
- Verwenden Sie keine abgenutzten Räder von größeren Antriebsmaschinen. Das für größere Antriebsmaschinen vorgesehene Rad ist nicht für die höhere Geschwindigkeit eines kleineren Werkzeugs geeignet und kann platzen.
- Nicht „klemmen“ - Massivesiver Druck. Versuchen Sie nicht, eine exzessive Schnitttiefe zu erreichen. Eine Überbeanspruchung des Rades erhöht die Belastung und die Anfälligkeit für ein Verdrehen oder Binden des Rades im Schnitt und die Möglichkeit eines Rückschlags oder Radbruchs.
- Positionieren Sie Ihren Körper nicht in einer Linie mit und hinter dem rotierenden Rad. Wenn sich das Rad am Einsatzort von Ihrem Körper wegbewegt, kann der mögliche Rückschlag das Spinnrad und das Motorgerät direkt auf Sie zu treiben.
- Wenn das Rad verschlissen ist oder wenn ein Wechseln notwendig wird, halten Sie das Elektrowerkzeug bewegungslos, bis das Rad vollständig zum Stillstand kommt. Versuchen Sie niemals einen Werkzeugwechsel, wenn das Rad in Bewegung ist, sonst kann es zu einem Rückschlag kommen.
- Starten Sie einen Schneidevorgang im Werkstück nicht erneut. Lassen Sie das Rad die volle Geschwindigkeit erreichen und gehen Sie vorsichtig wieder in den Schnitt ein. Die Scheibe kann binden, aufstehen oder zurückschlagen, wenn das Elektrowerkzeug im Werkstück neu gestartet wird.
- Große Werkstücke neigen unter ihrem Eigengewicht zum Durchhängen. Stützen müssen unter dem Werkstück in der Nähe der Schnittlinie und nahe der Werkstückkante auf beiden Seiten des Rades angebracht werden.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie einen „Taschenschnitt“ in bestehende Wände oder andere blinde Bereiche machen. Das hervorstehende Rad kann Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder Gegenstände durchschneiden, die Rückschläge verursachen können.
- Verwenden Sie kein übergroßes Schleifscheibenpapier. Befolgen Sie bei der Auswahl des Schleifpapiers die Empfehlungen der Hersteller. Größeres Schleifpapier, das über den Schleifklotz hinausragt, stellt eine Verletzungsgefahr dar und kann zu einer Beschädigung, einem Einreißen der Scheibe oder einem Rückschlag führen.
- Lassen Sie keinen losen Teil der Polierscheibe oder ihrer Befestigungsbänder frei drehen. Lose Schnüre oder Befestigungsteile wegnehmen oder beschneiden.
- Seien Sie sich bewusst, dass die Drahtborsten auch während des normalen Betriebs von der Bürste geworfen werden. Überlasten Sie die Drähte nicht durch übermäßige Belastung der Bürste. Die Drahtborsten können leichte Kleidung und/oder Haut leicht durchdringen.
- Wenn die Verwendung einer Schutzvorrichtung für das Drahtbürsten empfohlen wird, darf das Drahtrad oder die Bürste nicht mit der Schutzvorrichtung in Berührung kommen. Das Drahtrad oder die Bürste kann sich aufgrund der Arbeitsbelastung und der Zentrifugalkräfte im Durchmesser ausdehnen.

Zusätzliche Sicherheitswarnungen

- Die Dorngröße der Räder, der Schleifwalze oder eines beliebigen Zubehörs darf die Spannzange nicht überfordern.
- Zubehörteile, die nicht mit der Befestigungshardware des Elektrowerkzeugs übereinstimmen, laufen aus dem Gleichgewicht, vibrieren übermäßig und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- Auf einen Dorn montierte Räder, Schleiftrommeln, Trennschleifer oder anderes Zubehör müssen vollständig in die Spannzange oder das Spannfutter eingeführt werden. Der „Überhang“ bzw. die Länge des Dornes vom Rad zur Spannzange muss minimal sein.

Wenn das montierte Rad zu lang ist, kann es sich lösen und mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert werden.

- Stellen Sie nach dem Auswechseln der Bits oder nach der Durchführung von Einstellungen sicher, dass die Spannzangemutter, das Futter oder andere Einstellvorrichtungen sicher befestigt sind. Lose Einstellvorrichtungen können sich unerwartet verschieben, was zum Verlust der Kontrolle führt, lose rotierende Komponenten werden gewaltsam geworfen.
- Führen Sie das Werkzeug immer in der gleichen Richtung in das Material ein, in der die Schneide aus dem Material austritt (das ist die gleiche Richtung, in der die Späne geworfen werden). Die Zuführung des Werkzeugs in der falschen Richtung bewirkt, dass die Schneide des Werkzeuges aus dem Werkstück herausklettert und das Werkzeug in die Richtung dieser Zuführung zieht.
- Das Werkzeug selbst bricht normalerweise. Wenn die Stahlsäge, der Schnellschneider oder der Hartmetallschneider zupacken. Dann kann es aus der Nut springen und Sie könnten die Kontrolle über das Werkzeug verlieren.
- Positionieren Sie Ihre Hand nicht in einer Linie mit und hinter dem rotierenden Rad. Wenn sich das Rad am Einsatzort von Ihrer Hand wegbewegt, kann der mögliche Rückschlag das Werkzeug und das Motorgerät direkt auf Sie zu treiben.
- Lassen Sie die Bürsten mindestens eine Minute lang mit Betriebsgeschwindigkeit laufen, bevor Sie sie verwenden. Während dieser Zeit darf niemand vor oder in der Reihe der Bürste stehen. Lose Borsten oder Drähte werden während der Einlaufzeit entladen.

Lenken Sie die Entladung der sich drehenden Drahtbürste von sich weg. Kleine Partikel und winzige Drahtfragmente können während der Verwendung dieser Bürsten mit hoher Geschwindigkeit austreten und sich in Ihrer Haut festsetzen.

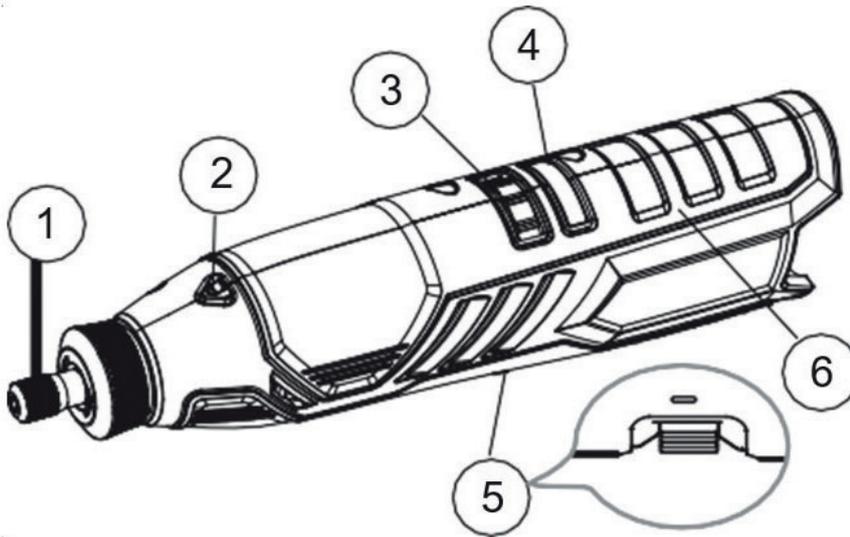
WARNUNG

Benutzen Sie immer den gesunden Menschenverstand und seien Sie vorsichtig, wenn Sie Werkzeuge verwenden. Es ist nicht möglich, jede Situation vorherzusehen, die zu einem gefährlichen Ergebnis führen könnte. Verwenden Sie dieses Werkzeug nicht, wenn Sie diese Bedienungsanleitung nicht verstehen oder das Gefühl haben, dass die Arbeit über Ihre Möglichkeiten hinausgeht hinausgeht.

8. Spezifikationen

Akku: 12 V Li-Ion, 2.000 mAh
Drehzahl: 5.000 - 25.000 U/min
Bohrfuttergröße: 2,4 mm/3,2 mm

9. Funktionale Beschreibung



1. Spannzangenmutter
2. Spindelsperre
3. Drehzahlwahl
4. Stromanzeige
5. EIN/AUS-Schalter
6. Griff

10. Inbetriebnahme

Entnehmen/Einlegen der Batterie

Um den Akku zu entfernen, drücken Sie die Entriegelungsknöpfe ein und ziehen Sie das Akkupaket aus dem Gehäuse. Entfernen Sie immer den Akkupack, bevor Sie das Zubehör wechseln oder entfernen.

Zum Einlegen des Akkus schieben Sie den Akku in das Gehäuse des Werkzeugs. Stellen Sie sicher, dass er sicher einrastet. Verwenden Sie nur Zubehörteile mit einer maximalen sicheren Betriebsgeschwindigkeit, die mindestens der auf dem Motorgerät angegebenen Höchstgeschwindigkeit entspricht. Diese Geschwindigkeit hängt von der Stärke des Zubehörs ab, wodurch ein vernünftiges Maß an Sicherheit gewährleistet ist.

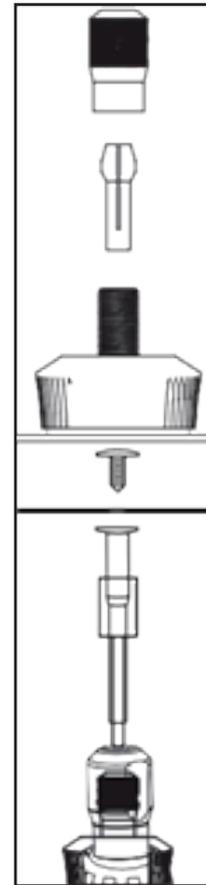
Überschreiten Sie nicht die maximale sichere Betriebsgeschwindigkeit.

Um das Verletzungsrisiko zu verringern, reinigen Sie die Spannzangen immer vor dem Einsetzen in die Spannzange und ziehen Sie die Spannzangenmutter sicher fest.

Alle Personen in diesem Gebiet müssen Schutzkleidung und Schutzbrillen oder Gesichtsschutzschilde tragen. Beschädigte Zubehörteile können mit erheblicher Kraft auseinander fliegen und so zu schweren Verletzungen führen.

Installation von Zubehör

1. Entfernen Sie den Akkupack.
2. Entfernen Sie Staub und Ablagerungen von der Spannzange, der Spannzangenmutter und dem Zubehörschaft.
3. Führen Sie die Spannzange in die Spindel ein.
4. Schrauben Sie die Spannzangenmutter locker auf die Spindel.
5. Führen Sie den Zubehörschaft mindestens 3/4" in die Spannzange ein.
6. Drücken Sie den Spindelarretierknopf ein und ziehen Sie die Spannzangenmutter mit dem 3/8"-Spannzangenschlüssel fest an. HINWEIS: Ziehen Sie die Spannzangenmutter nicht ohne ein eingeklemmtes Zubehörteil an. Dies könnte die Spannzange beschädigen.
7. Zur Installation des Schleifscheibenzubehörs wird die Schleifscheibe am Ende des Zubehörschaftes angebracht und mit der mitgelieferten Schraube befestigt. Drücken Sie den Knopf für die Spindelarretierung und ziehen Sie die Schraube mit dem Schraubendreher am Ende des Spannschlüssels an. Um die beschädigte Scheibe zu ersetzen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.
8. Legen Sie einen Akku ein und testen Sie das Zubehör, indem Sie es eine Minute lang drehen lassen, bevor Sie es auf das Werkstück aufbringen.
9. Zum Entfernen, umgekehrte Vorgehensweise.



Typische Anwendungen

Für Anwendungen wie Schleifen, Polieren und Schneiden ist eine große Auswahl an Zubehör erhältlich.

Schleifen/Schleifen

Benutzen Sie Schleifzubehör, wie folgt:

- Mit weniger als 2" im Durchmesser.
- Mit den richtigen Zubehörtyp und der richtigen Körnung für die Arbeit.
- Mit der auf dem Typenschild des Werkzeugs angegebenen Drehzahl.

Radbürsten

Drahtbürsten sind nützlich, um Rost, Zunder, Grate, Schweißschlacke usw. zu entfernen. Es ist eine große Auswahl an Drahtbürsten für viele Anwendungen erhältlich.

Vermeiden Sie beim Auftragen der Bürste auf die Arbeit zu viel Druck auszuüben. Dies führt zu einer Überbiegung der Drähte und zu einem Hitzestau, der zu einem vorzeitigen Drahtbruch, einem schnellen Abstumpfen und einer verringerten Lebensdauer der Bürste führt. Anstatt mehr Druck zu verwenden, versuchen Sie es mit einer Drahtbürste mit aggressiverer Schneidewirkung.

Schneiden

Gehen Sie mit den Trennscheiben immer vorsichtig um, um Schäden zu vermeiden. Bevor Sie ein Rad installieren, sollten Sie es immer auf Risse untersuchen. Wenn ein Rad Risse hat, werfen Sie es weg, um zu verhindern, dass andere es benutzen. Schneidrädchen sollten vor folgenden Beschädigung geschützt werden:

- Nässe und extreme Feuchtigkeit
- jede Art von Lösungsmittel
- extreme Temperaturschwankungen
- Fallenlassen und Stoßen

Wenn ein Schneidrad auf eine dieser Situationen stößt, muss das Rad sofort entsorgt werden.

WARNUNG

Entfernen Sie immer den Akku, bevor Sie das Zubehör wechseln oder entfernen.

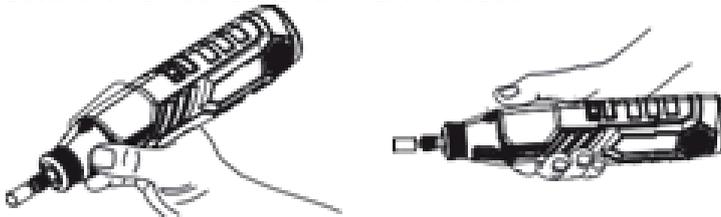
Geschwindigkeit wählen

Um die Höchstgeschwindigkeit einzustellen, drehen Sie die Drehzahlverstellung. Stellen Sie die Drehzahl auf „1“ für die niedrigste Geschwindigkeit. Stellen Sie die Drehzahl auf „6“ für die höchste Geschwindigkeit.

Zubehör:	Material:	Geschwindigkeit:
Schleif-/Schleifpunkt	Holz	2
	Stahl	3
	Aluminium	2
Stahlschneider	Holz	6
	Kunststoff	2
	Stahl	2
	Aluminium	3
Schleifstein	Kunststoff	2
	Stahl	6
	Aluminium	1
Drahtbürste	Stahl	2
	Aluminium	2
Polierpunkte	Holz	1
	Kunststoff	1
	Stahl	1
	Aluminium	1
Trennscheibe	Holz	6
	Kunststoff	1
	Stahl	6
	Aluminium	6
Bohrer	Holz	6
	Kunststoff	1
	Stahl	3
	Aluminium	3
Router-Bit	Holz	6

Verwendung des rotierenden Werkzeugs

Bestimmen Sie den besten Griff für Ihre Arbeit.



Üben Sie sich an Abfallstücken, um die beste Geschwindigkeit und das richtige Zubehör zu bestimmen und ein Gefühl für die Arbeit zu bekommen. Drücken Sie das Zubehör nicht in das Werkstück. Bei Verwendung des richtigen Zubehörs und der richtigen Geschwindigkeit sollte nur wenig oder gar keine Bedienerkraft erforderlich sein. Berühren Sie das Zubehör mit dem Werkstück und führen Sie es über die Arbeit, wobei Sie bei Bedarf mehrere Durchgänge machen.

Bewegen Sie das Werkzeug in die gleiche Richtung, in der sich das Werkzeug dreht (wie durch den Pfeil in der Nähe der Vorderseite des Werkzeugs angezeigt). Das Bewegen des Werkzeugs in die entgegengesetzte Richtung kann einen Rückschlag verursachen, was zum Verlust der Kontrolle und zur Beschädigung des Werkstücks führen kann.

Start/Stop

1. Verwenden Sie eine Klemme, einen Schraubstock oder andere praktische Mittel, um Ihre Werkstück zu halten, wobei Sie beide Hände zur Kontrolle Ihres Werkzeugs frei haben.
2. Um das Werkzeug zu starten, greifen Sie das Werkzeug und schieben Sie den Schalter nach vorne in die Position ON (I).
3. Lassen Sie das Werkzeug vor Beginn der Arbeit auf Hochtouren laufen.
4. Verwenden Sie den Drehzahlwahlschalter um die Höchstgeschwindigkeit einzustellen. Wählen Sie „1“ für niedrige Geschwindigkeit bis zu „6“ für hohe Geschwindigkeit
5. Um das Werkzeug anzuhalten, schieben Sie den Schalter wieder auf die Position OFF (0). Stellen Sie sicher, dass das Werkzeug vollständig zum Stillstand kommt, bevor Sie das Werkzeug ablegen. HINWEIS: Drücken Sie nicht die Spindelverriegelungstaste, während das Werkzeug läuft oder das Zubehör sich bewegt. Dies könnte das Werkzeug beschädigen.

11. Wartung

Um das Verletzungsrisiko zu verringern, ziehen Sie immer den Stecker des Ladegeräts und entfernen Sie die Akkupack aus dem Ladegerät oder Werkzeug, bevor Sie irgendwelche Wartungsarbeiten durchführen. Demontieren Sie niemals das Werkzeug, den Akkupack oder das Ladegerät. Wenden Sie sich für ALLE Reparaturen an eine Serviceeinrichtung.

Werkzeugpflege

Halten Sie Ihr Werkzeug, Ihren Akkupack und Ihr Ladegerät durch ein regelmäßiges Wartungsprogramm in gutem Zustand. Überprüfen Sie Ihr Werkzeug auf Probleme wie unangemessene Geräusche, falsche Ausrichtung oder Verbiegungen von beweglichen Teilen, oder Bruch von Komponenten.

Geben Sie das Werkzeug, den Akkupack und das Ladegerät zur Reparatur an eine Serviceeinrichtung zurück.

Wenn das Gerät nicht startet oder mit einem voll geladenen Akkupack nicht mit voller Leistung arbeitet, reinigen Sie die Kontakte des Akkupacks. Wenn das Gerät immer noch nicht einwandfrei funktioniert, bringen Sie das Gerät, das Ladegerät und den Akkupack zur Reparatur zu einer Serviceeinrichtung.

Reinigung

Reinigen Sie die Lüftungsschlitze von Staub und Ablagerungen. Halten Sie die Griffe sauber, trocken und frei von Öl oder Fett. Verwenden Sie nur milde Seife und ein feuchtes Tuch zum Reinigen, da bestimmte Reinigungs- und Lösungsmittel für Kunststoffe und andere isolierte Teile schädlich sind. Einige davon sind Benzin, Terpentin, Lackverdünner, Farbverdünner, chlorierte Reinigungsmittel, Ammoniak und Haushaltsreiniger.

Reparaturen

Geben Sie das Werkzeug, den Akkupack und das Ladegerät für Reparaturen an das nächstgelegene Servicezentrum zurück.

12. Entsorgung

ENTSORGUNG DES GERÄTES

Dieses Gerät darf nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden! Entsorgen Sie das Gerät in geeigneter Weise. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem kommunalen Abfallentsorgungsdienst.

Geräte, die mit dem Adja-Cent-Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Sie müssen solche alten Elektro- und Elektronikgeräte getrennt entsorgen.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung über die Möglichkeiten einer korrekten Entsorgung.

Durch die getrennte Entsorgung schicken Sie Altgeräte zum Recycling oder für andere Formen der Wiederverwendung. Damit helfen Sie mit, dass in manchen Fällen kein schädliches Material in die Umwelt gelangt.

ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Verpackung besteht aus Karton und entsprechend gekennzeichneten Kunststoffen, die wiederverwertet werden können.

Stellen Sie diese Materialien für das Recycling zur Verfügung.



Willy Kunzer GmbH
Römerstr. 17
DE-85661 Forstinning